

Gemeinde Geslau



Öffentliche/Nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geslau

GR Geslau/2026/001

Montag, 12. Januar 2026 - 19:30 Uhr

Rathaus Geslau

Gemeinde Geslau – Kreuthfeldstraße 5 – 91608 Geslau

Niederschrift – Öffentlicher Teil

**der Sitzung des Gemeinderates
vom Montag, 12. Januar 2026
im Rathaus Geslau**

Sitzungsnummer GR Geslau/2026/001

Anwesend:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister

Strauß, Richard

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Baumann, Lukas

Braumandl, Florian

Ehnes, Walter

Förster, Markus

Hofmann, Johannes

Krauß, Hans

Leidenberger, Patrick

Lindner, Markus

Nölp, Wolfgang

Schmid, Uwe

Schmidt, Herbert

Nicht stimmberechtigt: Schriftführerin

Betzler, Sonja

Sonstige Teilnehmer

Zuhörer: 3

Vertreter der Presse

Gisbertz, Karl-Heinz

Fehlend:

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Grüner, Stefan

Entschuldigt fehlend - fehlend, entschuldigt

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 19:30 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift
- 02 Gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen
- 02 A Antrag auf Verlegung Feldeinfahrt Flnr. 280, Gmkg. Schwabsroth
- 03 Entschädigung der Wahlhelfer
- 04 Beschluss zur weiteren Förderperiode LEADER
- 05 Antrag Kirchengemeinde auf Betriebsträgerschaft
- 06 Aufstellung des Bebauungsplans Sondergebiet "Regenerative Energien - Cadolzhofen"
- 07 Vorbesprechung Haushalt 2026
- 08 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

1. Bürgermeister Richard Strauß begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder, die anwesenden Bürger/innen und den Vertreter der Presse, Herr Gisbertz.

TOP 01	Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift
---------------	---

Sachvortrag:

Die Niederschrift vom 01.12.25 wurde dem Gremium im RIS zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Gegen die Protokollierung werden keine Einwände vorgetragen. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 02	Gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen
---------------	--

TOP 02 A	Antrag auf Verlegung Feldeinfahrt Flnr. 280, Gmkg. Schwabsroth
-----------------	---

Sachvortrag:

Dem Gemeinderat liegt ein Antrag auf Gestattung zur Verlegung einer Feldeinfahrt vor. Dabei soll die nördliche Feldeinfahrt bzw. Überfahrt zum Flstnr. 280 Stockacker verlegt werden. Die Einfahrt wäre dann im Anfangsbereich des Wirtschaftsweges, nicht an der Kreisstraße, an der eine Einfahrt nicht zulässig ist. Es muss noch geklärt werden, ob evtl. Glasfaserkabel im Bereich liegen. Die Kosten übernimmt der Antragsteller.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Gestattung „Verlegung der Feldeinfahrt“ in der vorgetragenen Form zu. Die Kosten übernimmt der Antragsteller.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 03	Entschädigung der Wahlhelfer
---------------	-------------------------------------

Sachvortrag:

Für die Kommunalwahl am 08.03.2026 muss vom Gemeinderat ein Erfrischungsgeld festgelegt werden. Für die Auszählung der Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen als auch die Wahl des Kreistages werden der Sonntag und Montagvormittag eingeplant. Folgender Vorschlag kommt vom Bürgermeister:

Sonntag: 50 € Erfrischungsgeld pro Person
Montag: 40 € Erfrischungsgeld pro Person

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Höhe des Erfrischungsgeldes für den Sonntag auf 50,00 € und für den Montag auf 40,00 € festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 04	Beschluss zur weiteren Förderperiode LEADER
---------------	--

Sachvortrag:

Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategien fördert die Gemeinde Geslau die Lokale Aktionsgruppe LEADER im Moment mit 1€ pro Gemeindemitglied. Insgesamt kann der Verein pro Jahr mit ca. 60.000 € rechnen. Durch stetig steigende Mehrkosten und Zuschüsse, die vom Freistaat Bayern nicht fristgerecht ausgezahlt werden, erhöht sich der Mitgliedsbeitrag ab 2026 um 0,40 ct auf 1,40 € pro Einwohner. Die Erhöhung betrifft jede teilnehmende Gemeinde gleichermaßen. Ein Projekt, dass die Aktionsgruppe fördert, ist der geplante Bürgerbus, bei dem aktuell noch auf die Genehmigung gewartet wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geslau beschließt die Teilnahme an der Lokalen Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V. in der LEADER-Förderperiode 2028-2034.

Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Zeitraum 2026-2034

unterstützt die Gemeinde Geslau die LAG Region an der Romantischen Straße e.V. ab dem Jahr 2026 mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 1,40 Euro pro Einwohner.

Nach Bekanntgabe der Vorgaben und Fördermodalitäten wird die Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V. ein Lokales Entwicklungskonzept zusammen mit einem noch festzulegenden externen Büro erarbeiten und zur Neubewertung beim Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in München einreichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 05	Antrag Kirchengemeinde auf Betriebsträgerschaft
---------------	--

Sachvortrag:

Von der Kirchengemeinde Geslau liegt dem Gremium eine schriftliche Bewerbung für die Übernahme der Betriebsträgerschaft des geplanten Kindergartenneubaus vor. Die bisherige Regelung eines etwaigen Defizites bei den Betriebskosten, von 50% die auf die Kirchengemeinde und 50%, die die politische Gemeinde übernimmt, soll beibehalten werden. Aus Sicht des Bürgermeisters hielten sich die letzten 14 Jahre die jeweiligen Defizite im Rahmen und fielen nicht zu hoch aus. Durch die aktuell zwei Notgruppen und die daraus resultierende Vorhaltung von Mehrpersonal waren die Kosten etwas erhöht. GR W. Nölp äußert sich, dass die Gemeinde froh über einen vorhandenen Träger sein sollte. GR Braumandl möchte wissen, ob eine Trägerschaft offiziell ausgeschrieben werden muss. Dies ist allerdings nicht nötig.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Kirchengemeinde auf Übernahme der Betriebsträgerschaft mit einer 50:50 % igen Aufteilung des Betriebskostendefizites zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 06	Aufstellung des Bebauungsplans Sondergebiet "Regenerative Energien - Cadolzhofen"
---------------	--

Sachvortrag:

Dem Gemeinderat liegt der Übersichtsplan zum Bebauungsplan Sondergebiet „Regenerative Energien – Cadolzhofen“ vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat keine Einwände und stimmt der Aufstellung des B-Plans Sondergebiet „Regenerative Energien – Cadolzhofen“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 07	Vorbesprechung Haushalt 2026
---------------	-------------------------------------

Sachvortrag:

Der Bürgermeister verliest dem Gremium die Aufstellung des geplanten Haushaltes.

Punkt „Straßensanierung“ wird von 10.000 € auf 50.000 € erhöht, der Punkt „Bauhof Arbeitssicherheit“ wird nur als „Bauhof“ gelistet.

DOE Stettberg II	100.000,00 €			
Abwasserzweckverband	1.900.000,00 €		Einnahmen 2026	1.300.000 €
Kanalnetz Stettberg	500.000,00 €			
Baugebiet Geslau	1.400.000,00 €			
Straßensanierung	10.000,00 €			
Planungskosten Straßensanierung	80.000,00 €			
Bauschuttdeponie	10.000,00 €			
Kindergarten/Planung	100.000,00 €			
Breitbandversorgung	10.000,00 €			
Umstellung Nahwärme Schule	8.000,00 €			
Flächenkauf	600.000,00 €			
Grundstückserwerb	300.000,00 €			
Verbesserung Versorgungsnetz Wasser	50.000,00 €			
Heckenpflege	20.000,00 €			
Gewässerunterhalt	20.000,00 €			
Feuerwehrunterhalt	20.000,00 €			
Hochwasserschutz	45.000,00 €	Förderung	23.000 €	23.000 €
Wanderweg	3.000,00 €			
Wertstoffhof	1.000,00 €			
Bauhof Arbeitssicherheit	40.000,00 €			
Spielplätze	40.000,00 €			
Wald- Feldwege	25.000,00 €			
Feuerwehr MTW	85.000,00 €	Förderung	20.000	20.000 €
EinnahmenBauplatzverkauf			Einnahmen 2026	150.000 €
	5.367.000,00 €			

TOP 08	Verschiedenes, Wünsche, Anträge
---------------	--

Sachvortrag:

- Im Landkreis Ansbach wurden im Jahr 2024 über 155 Millionen Euro EEG-Förderung an die Betreibenden ausbezahlt
- Mit der Gemeinde Gebstätt ist eine gemeinsame Informationsveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung angedacht.
- Für den Bauplan FlNr. 205, Gmkg. Stettberg liegt ein Rücknahmebescheid vor
- Für den neugebauten Radweg ging der Bewilligungsbescheid der Zuwendungsrate ein

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:20 Uhr

Für die Richtigkeit:

R. Strauß
Richard Strauß
1. Bürgermeister

S. Betzler
Sonja Betzler
Schriftführung